



Schulnachrichten

Qualitätsanalyse am Joseph-König-Gymnasium

Bei Drucklegung lag der endgültige Bericht über die Qualitätsanalyse an unserer Schule erst wenige Tage vor. Nach Eingang haben wir den Bericht umgehend allen schulischen Gremien zur Verfügung gestellt. Es ist sodann Aufgabe der Schule, aus dem Bericht einen Maßnahmenplan abzuleiten, darüber mit der zuständigen Schulaufsicht eine verbindliche Zielvereinbarung zu schließen und diese umzusetzen. Ein solches Gespräch mit der Schulaufsicht ist für Dienstag, den 03.06.2014, vorgesehen. In der nächsten Ausgabe werden wir über die Ergebnisse der Analyse sowie die angedachten Maßnahmen detaillierter informieren.

Abiturtermin 2015

Die Verabschiedung des Abiturjahrgangs 2015 wird am 20.06.2015 stattfinden. Der ursprünglich vorgesehene Termin am 13.06. kann nicht eingehalten werden, da an diesem Wochenende das Schützenfest in Haltern gefeiert wird

Wir bitten die Abiturientinnen und Abiturienten sowie deren Eltern, den neuen Termin vorzumerken.

Delegation des Kollegiums besucht unsere polnische Partnerschule in Masuren

Seit inzwischen 13 Jahren besteht die Schulpartnerschaft zwischen dem Joseph-König-Gymnasium und einem „gimnazjum“ in dem kleinen Dorf Durąg, welches zur gmina (Landkreis) Ostróda (Osterode) in Masuren gehört. Unsere Partnerschule ist eine Art Mittelschule, die von ca. 140 Schülerinnen und Schülern der 7. - 9. Klassen besucht wird. Das Kollegium umfasst 20 Lehrerinnen und Lehrer. Geleitet wird die Schule von Frau Grażyna Lipińska.

Der Austausch erfolgt in einem zweijährigen Turnus. In geraden Jahren besuchen ca. 20 polnische Schülerinnen und Schüler Haltern, im folgenden Jahr findet der Gegenbesuch von deutschen Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klassen in Durąg statt.

In regelmäßigen Abständen besuchen sich auch Delegationen der beiden Lehrerkollegien. Nachdem im Jahr 2010 12 Kolleginnen und Kollegen aus Durąg zu Gast in Haltern waren, fahren über Christi Himmelfahrt 20 Kolleginnen und Kollegen nach Polen. Das Besuchsprogramm steht noch nicht fest, wahrscheinlich aber werden unsere Gastgeber uns die reizvolle Landschaft in der näheren Umgebung Ostródas sowie touristische Zentren wie etwa Danzig oder Warschau zeigen.

Pädagogischer Tag des Lehrerkollegiums

Am 13.05.2014 führt das Lehrerkollegium einen weiteren Pädagogischen Tag durch. Auf Pädagogischen Tagen entwickelt das Kollegium unterrichts- bzw. schulbezogene Konzepte, die wegen des notwendig zu erbringenden Aufwands nicht während der umfangreichen alltäglichen Arbeit erledigt werden können. So sind während des Pädagogischen Tags im November letzten Jahres die schulin-

ternen Curricula überprüft, aktualisiert und ergänzt sowie die Kriterien für Leistungsbeurteilungen überarbeitet worden.

Da konzeptionelle Arbeit und Absprachebedarf in den letzten Jahren immer mehr zugenommen haben, ermöglicht das Schulministerium den Schulen, bei Bedarf einen weiteren Pädagogischen Tag anzusetzen. Der Pädagogische Tag im Mai wird sich mit den Kernlehrplänen für die Sekundarstufe II auseinandersetzen, die zum kommenden Schuljahr in Kraft treten. Alle Fachgruppen werden daher schulinterne Curricula ausarbeiten. Lehrerinnen und Lehrer der modernen Fremdsprachen beraten außerdem über Durchführung, Themen und Aufgabentypen der mündlichen Prüfungen, die zukünftig in der Jahrgangsstufe 9 und in der Qualifikationsphase der Oberstufe eine Klassenarbeit bzw. eine Klausur ersetzen.

An dieser Stelle sei daran erinnert, dass der Unterricht am 13.05.2014 ausfällt.

Erfolge der Handball-Schulmannschaften

In diesem Schuljahr vertraten drei Handball-Schulmannschaften das Joseph-König-Gymnasium.

Die männliche C-Jugendmannschaft wurde in einem spannenden Finale Vizemeister im Kreis Recklinghausen. Die weibliche und die männliche B-Jugend gewannen die Kreismeisterschaften, womit sie sich für die Bezirksmeisterschaften qualifizierten.

Die Jungen gewannen die Zwischenrunde, in der Endrunde bezwangen sie zwei Gegner und erzielten gegen den Favoriten ein wohlverdientes Unentschieden. Leider wurden sie wegen des schlechteren Torverhältnisses „nur“ Zweiter.

Bei der Bezirksmeisterschaft traf die Auswahl unseres Gymnasiums am 12. Februar auf die Gewinnerinnen aus den anderen Kreisen des Regierungsbezirks Münster. In einem gut besetzten Turnier konnte sich die von Johannes Spital und Gabi Marx betreute Truppe in spannenden Spielen gegen die teilweise starke Konkurrenz durchsetzen, obwohl einige Spielerinnen sogar noch in einer niedrigeren Altersgruppe eingesetzt werden dürften.

Die B-Jugend-Handballerinnen des Joseph-König-Gymnasiums haben nach dem Kreismeister- und dem Bezirksmeister-Titel nun den 3. Platz im Landesfinale in Gummersbach errungen und dürfen somit als drittbeste B-Jugend-Schulmannschaft im Handball in ganz Nordrhein-Westfalen angesehen werden! Die Schülerinnen unserer Schule zeigten in der Schwalbe-Arena in Gummersbach sehr starke Leistungen und belegten eindrucksvoll, dass sie sich zu Recht für dieses Turnier qualifiziert hatten. Zwar war gegen auf diesen Sport spezialisierte Schulen wie zum Beispiel das Team vom Handball-Gymnasium Blomberg nur schwer etwas zu holen, umso mehr aber dürfen die Mädchen sehr stolz auf das Erreichte sein. Wir gratulieren: Theresa Bredeck, Rike Lehmbach, Viola Klüsener, Lina Hovenjürgen, Jana Hovenjürgen, Tini Plogmaker, Anna Schrief, Leah Kerstan, Lisa Marx, Anna Beilfuss, Vicky Rauhut, Leonie Fohrmann.

Fußball-Kreismeisterschaft

Nach einigen vergeblichen Anläufen wurde die Fußball-Mannschaft des Joseph-König-Gymnasiums am 04.03.2014 Schul-Kreismeister in der Wettkampfklasse III der Jahrgänge 2000 bis 2002. Im Endspiel besiegte sie das Team der Dietrich-Bonhoeffer-Realschule aus Recklinghausen mit 5:0 (1:0). Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg! In der nächsten Runde auf Bezirksebene geht es gegen den Kreismeister aus Gelsenkirchen, die Gesamtschule Berger Feld. Und die ist in der Regel gespickt mit vielen Spielern aus der Nachwuchsabteilung des FC Schalke 04. Für unsere Mannschaft eine schwierige, aber auch sehr reizvolle Herausforderung.

Alkoholpräventionstag

Wie im letzten Schuljahr findet ein Alkoholpräventionstag für die Jahrgangsstufe 8 statt, und zwar am 21.05.2014. Diese Präventionsmaßnahme ist notwendige Ergänzung, um wichtige Informationen und

Erfahrungen über real existierende Risiken und Folgen von frühem, alltäglichem und exzessivem Alkoholkonsum zu vermitteln.

Es ist wichtig, einen adäquaten, risikoarmen Umgang mit Alkohol schon im Jugendalter zu erlernen, um beim Schritt ins Erwachsenenleben die anstehenden Entwicklungsaufgaben meistern zu können. Mit unterschiedlichen Methoden, wie zum Beispiel Diskussionen in Kleingruppen über Suchtverläufe, Übungen mit Rauschbrillen und einem Alkohol-Quiz sollen den Schülerinnen und Schülern Hinweise für den verantwortungsbewussten Umgang mit der Alltagsdroge Alkohol vermittelt werden. Das Alkoholpräventionsprojekt wird organisiert und begleitet von Frau Maltaner und Frau Heßbrüggen.

Sexualpädagogische Veranstaltung

Alljährlich kommen gegen Ende des Schulhalbjahres die Sexualpädagogen der Aidsberatung Recklinghausen, der Beratungsstelle pro familia und der Drogenberatung WestVest in die Klassen der Jahrgangsstufe 9. Die vierstündige sexualpädagogische Veranstaltung ist ein Teil unserer Präventionsarbeit und Gesundheitsvorsorge und ergänzt die Aufklärung im Unterricht und im Elternhaus.

Die Schülerinnen und Schüler hatten im Vorfeld die Gelegenheit, anonym einen Fragebogen auszufüllen, und konnten in geschlechtsgetrennten Gruppen alle Fragen zur Sexualität, zu Verhütung und zu sexueller Gesundheit besprechen. Die im Mann-Frau-Team angereisten Sexualpädagogen des Kreises Recklinghausen arbeiten bedarfs- und jugendgerecht und wollen mit ihrer Beratung den verantwortlichen und gesundheitsbewussten Umgang mit Sexualität und die Sprach- und Kommunikationsfähigkeit der Jugendlichen fördern. Die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre und in einem offenen Gespräch Themen anzusprechen, die in anderen Zusammenhängen als „peinlich“ empfunden werden, schätzen die Schülerinnen und Schüler sehr. Durch das persönliche Kennenlernen der Vertreter der Beratungsstellen soll auch die Hemmschwelle herabgesenkt werden, bei später auftauchenden Problemen und Fragen Kontakt aufzunehmen und individuelle Beratungsgespräche zu nutzen.

Landesjury ‚Prix des lycéens allemands‘ in Düsseldorf

Im Rahmen des Literaturprojekts ‚Prix des lycéens allemands‘, das 2014 sein zehnjähriges Jubiläum feiert, hat sich eine kleine Gruppe von lesebegeisterten Oberstufenschülerinnen und –schülern unserer Schule ein halbes Jahr lang intensiv mit zeitgenössischer französischer Jugendliteratur beschäftigt und aus vier französischsprachigen Romanen einen Schulfavoriten ausgewählt. Unsere Wahl galt es am 18. Februar im Institut Français in Düsseldorf zu verteidigen, wo sich Schülerinnen und Schüler aus 42 Schulen in ganz Nordrhein-Westfalen zur Landesjury zusammenfanden. Hannah Malucha hat dabei unsere Schule vertreten, in mehreren Debatten über die vier Romane diskutiert und gekonnt unseren Schulfavoriten verteidigt.

Spanisch-Schülerinnen und -Schüler der Q2 absolvieren erfolgreich DELE-Prüfungen

Wie schon in den vergangenen Jahren fanden auch im letzten November an unserer Schule die DELE-Prüfungen des Instituto Cervantes statt. Allen zwölf teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der Jgst. 12 konnte das Sprachdiplom (A2/B1) verliehen werden. Auch elf Schülerinnen und Schüler anderer Schulen haben die Prüfung an unserer Schule erfolgreich absolviert. Die Vorbereitungen für die diesjährigen Prüfungen finden ab Mai wieder im Rahmen einer AG statt. Ansprechpartnerin für am Sprachdiplom interessierte Schülerinnen und Schüler ist Frau Cercek.

Cambridge - Prüfungen

20 Schülerinnen und Schüler der Q1 haben seit Beginn des Schuljahres die Mühen auf sich genommen, eine Stunde pro Woche zusätzlich zum normalen Unterricht die Cambridge-AG zu besuchen, um das Cambridge Advanced Certificate (CAE) zu erlangen.

Das CAE, das den Schülerinnen und Schülern Englischkenntnisse auf dem zweithöchsten existierenden Niveau, d.h. C1, attestiert, ist eine Zusatzqualifikation, die von Hochschulen und Arbeitgebern an-

erkannt wird und die die Schülerinnen und Schüler somit für spätere Bewerbungen nutzen können. Inhaltlich wird in dem recht anspruchsvollen Zertifikat realistisches Alltagsenglisch geprüft. Im schriftlichen Teil werden die vier Kompetenzen „Leseverständnis“, „schriftlicher Ausdruck“, „Strukturen und Wortschatz“ und „Hörverständnis“ abgefragt. Zudem findet noch eine mündliche Prüfung mit Muttersprachlern statt. Anfang März unterzogen sich die Schülerinnen und Schüler an einem Samstag an der Schule den mündlichen Prüfungen. Hierzu kamen auch Schülerinnen und Schüler eines Marler Gymnasiums. Die schriftlichen Prüfungen wurden zwei Wochen später an einem weiteren Samstag abgenommen. Die Ergebnisse gibt es ab Ende April, und hierzu drücken wir allen Beteiligten die Daumen.

Das Joseph-König-Gymnasium hat im Schuljahr 2013/14 bereits im siebten Jahr in Verbindung mit der University of Cambridge und der Volkshochschule Münster am NRW-Schulprojekt „Cambridge-Prüfungen“ teilgenommen.

Geographiewettbewerb

Vivien Bernhard (Klasse 9c) hat am größten Geographiewettbewerb für Schülerinnen und Schüler teilgenommen und den Sieg auf Schulebene erlangt. Sie konnte sich zunächst als Klassensiegerin und dann als Schulsiegerin des Joseph-König-Gymnasiums gegen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler Fabian Schild (9a), Ann-Christin Hahn (9b), Linda Bergjürgen (9d) und Max Stemmer (9e) durchsetzen und qualifizierte sich somit für den Landesentscheid in Nordrhein-Westfalen. Damit rückt die Chance näher, die beste Geographieschülerin Deutschlands zu werden. Sichert sich die 15-jährige Vivien Ende März den Landessieg, darf sie am 23.05.2014 beim großen Finale von „Diercke WISSEN“ in Braunschweig antreten. „Diercke WISSEN“ ist mit rund 280.000 Teilnehmern Deutschlands größter Geographiewettbewerb und in jedem Jahr eine gefragte Veranstaltung für das Fach „Geographie“.

Bilingualer Schüleraustausch mit Ermelo / NL

Auch in diesem Jahr findet unser Schüleraustausch des bilingualen Zweigs mit dem Cristelijk College in Ermelo/NL statt. Vom 17.3. bis 22.3.2014 besuchte die Klasse 9a in Begleitung von Herrn Sonnemann und Frau Cercek ihre Austauschpartner in den Niederlanden. Die Schülerinnen und Schüler arbeiteten dabei an verschiedenen Projekten zum Thema „Europa“ mit Englisch als Arbeitssprache, die im Rahmen einer Abschlussveranstaltung am Samstag den Familien präsentiert wurden. Auch Ausflüge nach Amsterdam und Den Haag standen auf dem Programm. Der Gegenbesuch in Haltern am See findet vom 12.5. bis zum 17.5. 2014 statt.

WhatsApp, Sexting, FOMO – Social Media in der Schule

In den vergangenen Wochen haben wir uns mit neuen Phänomenen aus der Medienwelt beschäftigen müssen. Zum einen geht es um den aufregenden, aber auch gefährlichen Trend „Sexting“, bei dem immer mehr Jugendliche mitmachen. Sexting setzt sich aus den Wörtern „Sex“ und „Texting“ zusammen und meint das Verschicken von eigenen Fotos über das Smartphone, auf denen gerade Mädchen nackt oder leicht bekleidet zu sehen sind. Häufig werden diese Fotos zunächst nur an einen Freund geschickt. Geraten diese Fotos oder auch Videos z.B. nach einem Streit dann doch in die Öffentlichkeit, kann das gravierende negative Folgen für die betroffenen Jugendlichen haben. Bilder und Videos, die einmal im Netz sind, bleiben möglicherweise auch dort und tauchen unerwartet und zu ganz anderen Zeiten wieder auf. Vereinzelt sind solche Fälle auch schon im Schulzentrum aufgetreten. Das ebenfalls neue Fachwort „FOMO“ beschreibt das unentwegte Nachschauen auf dem Smartphone. FOMO – „Fear of missing out“ - bezeichnet die Angst, etwas zu verpassen. Es geht um den Druck, ständig im Internet dabei sein zu müssen bzw. über WhatsApp, Facebook und Co. erreichbar zu sein.

Als Reaktion auf die rasche Verbreitung von Fotos und Videos hat sich eine Arbeitsgruppe von interessierten Kolleginnen und Kollegen und unserer Schulsozialarbeiterin Frau Ricken gegründet. Die Arbeitsgruppe sucht nach Möglichkeiten, Schülerinnen und Schüler über diese neuen Gefahren aufzuklären. Es geht z.B. um einen verantwortungsvollen Umgang mit eigenen Daten, das Recht auf das eigene Bild, aber auch um den Umgang in Klassengruppen und Formen von Cybermobbing. Ziel ist es,

aktuelle Medienentwicklungen im Unterricht zu thematisieren oder durch außerunterrichtliche Veranstaltungen Schülerinnen und Schüler für Gefahren zu sensibilisieren. Für alle interessierten Eltern und Schülerinnen und Schülern lohnt ein Blick auf die Internetseiten www.handysektor.de und www.klicksafe.de. Hier wird umfassend über aktuelle Trends berichtet, außerdem lassen sich Elternratgeber zu vielen Themen finden.

Jugendwettbewerb „jugend creativ“

Etliche Schülerinnen und Schüler gingen beim diesjährigen Malwettbewerb „Traumbilder: Nimm uns mit in deine Fantasie“ auf Ortsebene als Siegerinnen und Sieger hervor. Yasmin Witta (6a) und Jasmin Babel (7c) siegten als jeweils Erstplatzierte ihrer Klassenstufen. Ebenfalls erfolgreich waren Louisa Makschin (5c), Lutz Gronemeyer (5f), Annika Dittmar (6d), Katharina Loos (6d), Malte Nipper (6f), Felix Vofrei (7b), Viktor Linneweber (7c), Carla Mühlenbrock (7c), Luca Piepel (7c) und Ole Walkötter (7c). Die Bekanntmachung der Zweit- und Drittplatzierungen sowie die Vergabe der Preise erfolgt am 02.04.2014 um 16.00 Uhr in der Hauptstelle der Volksbank in Haltern, bevor die besten Bilder an die Landesjury weitergegeben werden.

Kartenverkauf für Arco Iris

Die Arco-Iris Stiftung, die sich in Bolivien für Straßenkinder einsetzt, erhält zusätzliche Unterstützung: Für jeweils 1 € sind im Sekretariat der Schule und bei besonderen Anlässen (z. B. Elternsprechtag) im Foyer Kunstpostkarten erhältlich. Die Karten zeigen Arbeiten von Schülerinnen und Schülern aus dem Kunstunterricht und werden regelmäßig durch neue Motive ergänzt. Der Gewinn aus dem Kartenverkauf fließt vollständig in das Straßenkinderprojekt.

Crash-Kurs für die Jahrgangsstufe 10

So etwas soll jedem erspart werden. In der Aula des Schulzentrums demonstrierten am 19.03.2014 unter der Regie der Polizei die Vertreter der Rettungskette den Schülerinnen und Schülern der Stufe 10 drastisch die Folgen von Fehlverhalten im Straßenverkehr. Ziel dieser landesweit durchgeführten Aktion sind junge Fahranfänger. Dabei soll diese Gruppe gerade durch die teilweise schockierenden Bilder und Worte gepackt werden. Vertreter der Polizei, der Feuerwehr, der Notärzte und der Notfallseelsorge schilderten in beeindruckender Weise ihre authentischen Erlebnisse. Entsprechende Reaktionen waren dabei beabsichtigt. So verließen einige Schülerinnen, begleitet von Fachleuten der Polizei und Kolleginnen sowie Kollegen unserer Schule, tief bewegt die Aula.

Damit diese Erlebnis nachhaltige Wirkung zeigt, wird diese Veranstaltung von den anwesenden Religions- und Philosophielehrerinnen und -lehrern später im Unterricht nachbereitet. Die Polizei stellt dabei begleitendes Material zur Verfügung. Jede Schülerin und jeder Schüler wird erkannt haben, dass viele Unfälle durch eigenes Verhalten vermeidbar sind, wenn einfache Regeln befolgt werden. Diese Aktion trägt hoffentlich dazu bei, dass unsere Schülerinnen und Schüler sich verantwortungsvoll im Straßenverkehr verhalten, damit keiner von uns solche Bilder in der Realität erleben muss.

Europäisches Jugendparlament

Wie sollten die europäischen Regierungen mit der steigenden Zahl von Flüchtlingen und Asylsuchenden umgehen? Wie europakritischen Parteien begegnen? Braucht es neue Regelungen für soziale Netzwerke? Und sollte das Wahlrecht nicht auch auf EU-Ebene ab 16 gelten?

Mit diesen und weiteren grundlegenden Fragen befassten sich 50 Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufen des Joseph-König-Gymnasiums und der Alexander-Lebenstein-Realschule im Rahmen eines Europäischen Jugendparlaments, das am 24. und 25.02.2014 im Schulzentrum stattfand.

An diesem internationalen Projekt nehmen jährlich über 20.000 europäische Schülerinnen und Schüler teil. Sie erhalten einen Einblick in die Arbeit des Parlaments und werden für politische Fragestellungen und Entscheidungsprozesse sensibilisiert. So erarbeiteten auch die Halterner Schülerinnen

und Schüler die Problemfelder in einzelnen Ausschüssen und entwickelten Lösungsansätze, die sie dann in Form von Resolutionen während einer gemeinsamen Vollversammlung vorstellten und mit den anderen Projektteilnehmern diskutierten.

Die Debatten folgten einem strengen Ablauf: Vorstellung der Resolution, Angriffsrede, Verteidigungsrede, Diskussion im Plenum. Die Sinnhaftigkeit und Umsetzbarkeit der einzelnen Lösungsansätze wurden kritisch hinterfragt und leidenschaftlich verteidigt. Anschließend stimmten die „Jugendparlamentarier“ über die Resolutionen ab und spätestens da zeigte sich, welche Vorschläge sie überzeugt hatten.

SAMMS 2014 – Eine mathematische Zeitreise

Am 25. und 26. Februar machten sich 6 Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen des Joseph-König-Gymnasiums auf den Weg nach Senden zu einer mathematischen Zeitreise der „Schülerakademie für Mathematik – Münster extern (SAMMS)“.

An beiden Tagen arbeiteten sie in Workshops an verschiedenen Themen: So erkundete eine Gruppe den goldenen Schnitt, während eine zweite Gruppe Epsilon Eridani suchte, einen weitentfernten Stern. Das Rechnen wie die Mayas übte eine weitere Gruppe. Andere Schülerinnen und Schüler programmierten eine Computer-Katze. Und eine letzte Gruppe versuchte mithilfe von Robotern, einen Schatz in einer Maya-Pyramide zu finden. Die Schülerinnen und Schüler wurden von den Lehrerinnen Doris Burrichter und Ellen Schrief begleitet, die auch einen Workshop betreuten. Abgerundet wurden die Tage am Mittwochnachmittag durch eine Präsentation der einzelnen Workshops für die Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie andere Interessierte.

Insgesamt sind die Schülerinnen und Schüler mit vielen Neuentdeckungen im Gepäck von ihrer Zeitreise zurückgekehrt.

Erfolgreiche Teilnahme am Informatik-Biber Wettbewerb

Insgesamt 372 Schülerinnen und Schüler des Joseph-König-Gymnasiums haben im November 2013 am Informatik-Biber Wettbewerb teilgenommen. Mit Felix Graack, Jan Wegner, Sarah Bücken, Michelle Schwenz, Fabio Rogge, Stefan Schlüter, Pascal Hasenkamp und Tim Wiethoff haben acht Schülerinnen und Schüler unserer Schule einen ersten Preis erreicht, der mit einer Urkunde sowie einem USB-Stick aus Holz belohnt wurde. Weitere sieben Schülerinnen und Schüler konnten sich mit ihrer Punktzahl einen zweiten Preis sichern. Insgesamt haben an dem aus Spenden finanzierten Wettbewerb deutschlandweit 1.861 von über 207.000 Teilnehmern einen ersten Preis erreicht. Ziel des Wettbewerbs ist es, Berührungsängste mit Computern und besonders der dazugehörigen Informatik zu nehmen und gleichzeitig das Interesse daran zu wecken. Der Wettbewerb wirkt sicherlich motivierend im Hinblick auf die Fächerwahlen der Schülerinnen und Schüler in der Mittel- sowie Oberstufe.

Veranstaltungen im Rahmen der Europawoche

Im Vorfeld der Europawahl wird es am Freitag, dem 16.05.2014, in der 5. und 6. Stunde für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10 und 11 eine Podiumsdiskussion mit Vertretern unterschiedlicher politischer Parteien zum Thema „Chancen und Herausforderungen – die Zukunft der europäischen Integration“ geben.

Für die Jahrgangsstufe 9 wird in der vorangehenden Woche ein „Europa“- Projekttag stattfinden, an dem zu verschiedenen Themen mit den Politiklehrern gearbeitet wird. Die Ergebnisse sollen im Anschluss zunächst den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 8 präsentiert werden; sie werden auch während des Elternsprechtags für die Schulgemeinde ausgestellt.

Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 15.06.2014.

Aktuelle Informationen sowie ein Archiv mit älteren Schulnachrichten finden Sie auf der Homepage der Schule: www.joseph-koenig-gymnasium.de